

## SG Beckum triumphiert in Ennigerloh

Mit satten 1073 Punkten setzte sich die SG Beckum in der Mannschaftswertung durch und gibt dadurch ein deutliches Signal für die Stellung beim Schwimmsport im Bezirk Ostwestfalen. Beim 29. Drubbel-Pokal Schwimmen in Ennigerloh stand die SG Beckum 160 mal auf dem Treppchen. Der erste Platz wurde mit 96 mal am häufigsten belegt, gefolgt von 38 Silber- und 2 Bronzemedailles. Beeindruckend war der Abstand zum Zweitplatzierten -dem SSC ´90 Schloss Holte Stukenbrock- mit 448 Punkten und dem Drittplatzierten Gastgeber -dem TV Ennigerloh- mit 422 Punkten. Die SG Beckum musste sich mit 14 Vereinen bei 1235 Starts messen und war mit 225 Starts und 38 Aktiven vertreten. Die Altersstruktur reichte von Jahrgang 2005 (Jonas Rüschenbeck) bis zur erfahrensten Aktiven des Jahrgangs 1988 (Catharina Suchy).

Als pure Gold Kinder glänzten Kerstin Röwekamp (Jg.01) und zeigte sich kämpferisch sie holte 7 Goldmedaillen. Kevin Kotsch (Jg.00) sicherte sich mit jedem seiner 7 Starts jeweils den ersten Platz auf dem Treppchen. Auch der sehr junge Schwimmer Jonas Rüschenbeck (Jg.05) erschwamm sich 5 Goldmedaillen. Julien Heimann (Jg.97) sahnte, angestachelt von seinen letzten Bestzeiten, ebenfalls 7 Goldmedaillen ab. Jan Schockmann (Jg.02) startete 8 mal in diesen Wettkampf und konnte zur Bilanz 8 Goldmedaillen beitragen. Und als Erfahrenste aber auch Schnellste sicherte sich Catharina Suchy (Jg.88) in spannenden Duellen 10 Goldmedaillen und trug damit 100 Punkte zur Mannschaftswertung bei.

Nicht ganz vergoldet aber dennoch hervorragend war Jannis Stefan (Jg.98 ), der 6 Goldmedaillen und 2 Silbermedaillen verdiente. Ebenso zeigte sich Carla Mohr (Jg.00) sehr stark mit 7 Goldmedaillen und 1 Silbermedaille. Als einer der Jüngsten erschwamm sich Enes Kube (Jg.03) 4 Gold- und 2 Silbermedaillen.

Noch auf Medaillenjagd waren: Jasmin Pawelzik (Jg.95 2G,1S,1B), Nele Fiora Rinke (Jg.04 2S), Ricarda Scheller (Jg.90 1G 2S), Hannah Starke (Jg.00 1G 2S), Deena Schröter (Jg.96 1S 1B), Jan Teckentrup (Jg.03 3G), Vanessa Vehrenkemper (Jg.99 1S 2B), Leonie (Jg.01 1G 4S), Corinna Wunder (Jg.02 1G 4S 1B), Dennis Beck (Jg.03 2S 4B), Luca Cusati (Jg.02 2S 4B), Julian Grewe (Jg.04 1G), Marleen Hartwig (Jg. 1G 3B), Eva Maria Hötte (Jg.96 4G 1S), Melina Hövelberend (Jg.03 1S 1B), Mona Kappelhoff (Jg.02 4G 2S 2B), Annika Mayer (Jg.99 1G 1S), Phillip Meyer (Jg.96 7G 1S 2B), Philipp Pabel (Jg.98 1G 3S 1B), Jan Peter Schwarz (Jg.98 2G 2S 1B) und Emma Starke (Jg.02 1S 1B).

Für Persönliche Bestzeiten sorgten: Lisa Forthaus (Jg.04), Jo-Aenn Schröter (Jg.99), Michelle Nowinski (Jg.02), Sophie-Marie Nowinski (Jg.99), Lena Steinsträter (Jg.03), Yasmin Hövelberend (Jg.01) und Fenja Hoheisel (Jg.02).

Cheftrainerin Esther Corsmeyer Elamri zeigte sich überaus zufrieden: „Bei diesen verblüffenden Ergebnis bin selbst ich sprachlos!“